

# Brandstiftung an Rettungsfahrzeugen

**Freiburg (BW).** In den frühen Morgenstunden am 18.04.25, kam es ab etwa 03:20 h zu mehreren Brandlegungen im Freiburger Innenstadtbereich. Dabei wurden zunächst Mülleimer, Kartonage und gelbe Säcke durch unbekannte Täterschaft mit zeitlichem Verzug in der Lehener Straße, Wentzinger Straße, Friedrichstraße, Eisenstraße, Grünwälderstraße, Kaiser-Joseph- Straße, Kronen- sowie Mattenstraße angezündet.

Im Zuge der Fahndung konnte die Polizei mehrere Personen überprüfen. Ein konkreter Tatverdacht erlab sich jedoch nicht. Gegen 05:00 h, ging über den Polizei-Notruf eine Meldung über brennende Fahrzeuge in der Rehlingstraße ein.

Als die Polizei vor Ort eintraf, konnten auf dem Gelände einer dort befindlichen Hilfsorganisation vier zum Teil in Brand geratene Einsatzfahrzeuge festgestellt werden. Bei den Fahrzeugen, welche schnell durch die Feuerwehr gelöscht werden konnten, handelte

es sich um ein Notarzteinsatzfahrzeug sowie drei Krankentransportwagen. In unmittelbarer Tatortnähe konnte ein 55 Jahre alter dringend Tatverdächtiger vorläufig festgenommen werden. Ob der Mann deutscher Staatsangehörigkeit für weitere Brandlegungen in Betracht kommt, ist Gegenstand der derzeit geführten Ermittlungen.

An allen vier Fahrzeugen entstand Totalschaden. Der Sachschaden wird auf mindestens 250.000 EUR geschätzt. Verletzt wurde niemand.

Ein von der Staatsanwaltschaft Freiburg beantragter Haftbefehl wurde noch heute antragsgemäß erlassen und in Vollzug gesetzt.

Der dringend Tatverdächtige deutscher Staatsangehörigkeit befindet sich nun in Untersuchungshaft.

Text.: Polizeipräsidium Freiburg

